

Herren Bezirksklasse Gr. 4

KSG Haunedorf : TTC 1963 Günthers
Samstag, 19.11.2022, 18:30 Uhr

Auth macht den Sack zu

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Heimerfolg der KSG Haunedorf im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 4 gegen den TTC 1963 Günthers fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 7. Saisonspiel am Samstagabend davon, dass der TTC 1963 Günthers mit einem Ersatzspieler antrat.

Los ging es mit den Doppeln. Der Start in die Partie hätte für Vogt / Ebert besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Dittmar / Kümpel noch in vier Sätzen und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Auf dem falschen Fuß erwischten Kotulla / Heil ihre Gegner Bräuning / Röll beim eher eindeutigen 3:0-Erfolg. Da gab es nichts zu rütteln. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Auth / Becker gegen Röder / Vay. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzel. Christof Vogt machte mit Jonas Kümpel beim 11:4, 11:6, 13:11 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Mit 1:3 verlor im Anschluss Roland Kotulla seine Partie gegen Markus Dittmar, in die Dittmar anhand der TTR-Werte im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Die siegbringende Taktik fehlte Markus Ebert bei seiner 0:3-Niederlage gegen Adrian Röder ab dem Start und konnte somit das Match nicht so offen gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Fünf Sätze lang beharkten sich Jürgen Auth und Peter Bräuning, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Zwischenzeitlich musste Andreas Heil zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Sebastian Vay aber dennoch sicher mit 11:5, 14:16, 11:7, 11:7 ein. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Dominic Becker hatte seinen Gegner Kurt Röll beim deutlichen 3:0 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der KSG Haunedorf und des TTC 1963 Günthers. Zwar brachte Markus Dittmar Christof Vogt phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Christof Vogt mit 3:1 durch. Beim folgenden 3:0 gegen Jonas Kümpel fand Roland Kotulla von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Gekämpft bis zum Schluss hatte derweil Markus Ebert im Match gegen Peter Bräuning. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Jürgen Auth hatte daraufhin gegen Adrian Röder bei seinem 3:0 keine Schwierigkeiten und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Da gab es nichts zu rütteln. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Heimsieg.

Nach diesem Sieg geht es nun für die KSG Haunedorf am 26.11.2022 gegen die TTG Margrethenhaun-Künzell II möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 26.11.2022 gegen die SG RW Büchenberg versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

KSG Haunedorf

Doppel: Vogt / Ebert 1:0, Kotulla / Heil 1:0, Auth / Becker 1:0

Einzel: C. Vogt 2:0, R. Kotulla 1:1, M. Ebert 0:2, J. Auth 1:1, A. Heil 1:0, D. Becker 1:0

TTC 1963 Günthers

Doppel: Bräuning / Röhl 0:1, Dittmar / Kümpel 0:1, Röder / Vay 0:1

Einzel: M. Dittmar 1:1, J. Kümpel 0:2, P. Bräuning 2:0, A. Röder 1:1, K. Röhl 0:1, S. Vay 0:1